



**Informationen zum Datenschutz nach Art. 13, Art. 14
Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)**

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Widerruf und Rücknahme von sprengstoffrechtlichen Erlaubnissen

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landratsamt Erding, Alois-Schieß-Platz 2, 85435 Erding

E-Mail: waffenrecht@lra-ed.de, Telefon: 08122 / 58-0

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Erding, IT-Sicherheit, Alois-Schieß-Platz 2, 85435 Erding

E-Mail: datenschutz@lra-ed.de, Telefon: 08122/58-1008

4. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

4a) Zwecke der Verarbeitung

Ihre Daten werden erhoben, um die Rechtmäßigkeit einer bereits erteilten Erlaubnis zu prüfen

4b) Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c) und e) DSGVO in Verbindung mit § 34 SprengG verarbeitet.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an: Gemeinden, Polizei, Bundeszentralregister, Bayerisches Landesamt für Verfassungsschutz, Bayerisches Landeskriminalamt, andere Waffenbehörden, Staatsanwaltschaften, Amtsgerichte, Nachlassgerichte, Ausländeramt, Verbraucherschutz, Regierung von Oberbayern, um Erkenntnisse über Ihre Zuverlässigkeit zu erlangen.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Eine Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation findet nicht statt.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

10 Jahre nach bestandkräftiger Entscheidung



8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft das Landratsamt Erding, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz erreichbar unter der Anschrift Bayerischer Landesbeauftragter für den Datenschutz, Wagnmüllerstraße 18, 80538 München und online unter <http://www.datenschutz-bayern.de>.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch das Landratsamt Erding durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Wir benötigen Ihre Daten um die gesetzlich geforderte Zuverlässigkeit zu überprüfen. Dies ergibt sich aus § 8 SprengG. Wenn Sie Ihre erforderlichen Daten nicht angeben, kann erlaubnispflichtige sprengstoffrechtliche Erlaubnis nicht erteilt werden.

11. Daten die nicht unmittelbar bei Ihnen erhoben wurden

Im Zuge der Zuverlässigkeit können wir außerdem folgende Daten von anderen Stellen erhalten:

a) Gemeinden, Polizei, Bundeszentralregister, Bayerisches Landesamt für Verfassungsschutz, Bayerisches Landeskriminalamt, andere Waffenbehörden, Staatsanwaltschaften, Amtsgerichte, Nachlassgerichte, Ausländeramt, Verbraucherschutz, Regierung von Oberbayern